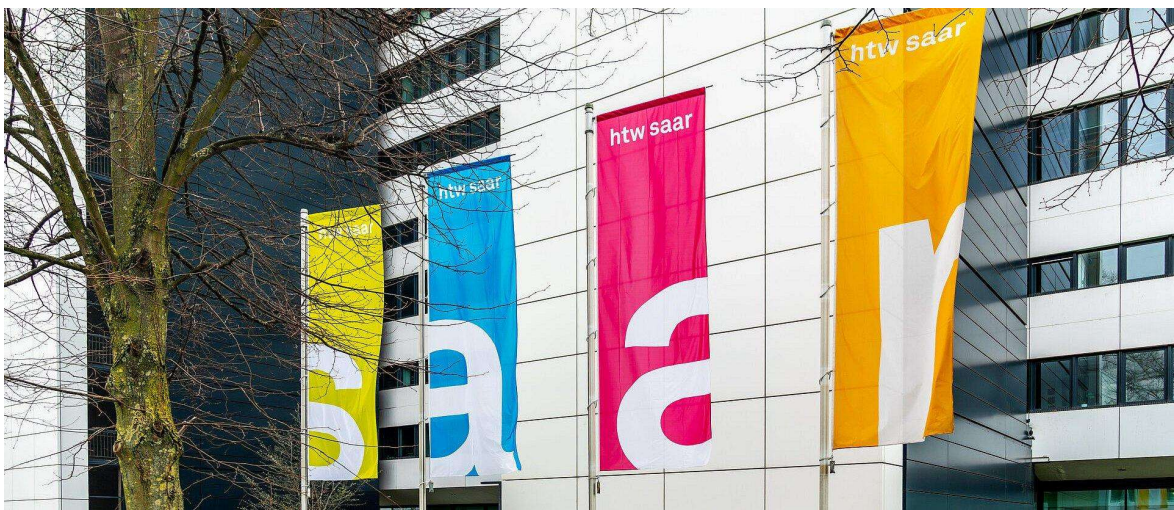


TransMIT gewinnt die htw saar als Transferpartner

Mit der neuen Kooperation unterstützt die TransMIT die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes künftig bei Schutzrechten und Innovationsverwertung



© htw saar

Gießen, 19. Mai 2026 – Die TransMIT Gesellschaft für Technologietransfer mbH konnte im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) als neuen Transferpartner gewinnen. Künftig wird TransMIT auf Basis einer Rahmenvereinbarung Beratungsleistungen im Bereich Patent- und Urheberrecht übernehmen und das Patentportfolio der Hochschule umfassend betreuen.

Zum Leistungsumfang gehören insbesondere die Akquisition und Erstberatung potenzieller Erfinder und Erfinderinnen, Informationsveranstaltungen zur Sensibilisierung für Schutzrechte und Verwertung sowie individuelle Beratungsgespräche zu Erfindungsmeldungen, Schutzrechten und Verwertungsmöglichkeiten. Darüber hinaus unterstützt TransMIT die htw saar bei der technischen und wirtschaftlichen Bewertung von Erfindungen, der Entwicklung individueller Transferstrategien und der aktiven Ansprache von Unternehmen, Lizenznehmern und Industriepartnern.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Verwertungsmanagement und in der Begleitung von Patentierungsverfahren. Dazu zählen unter anderem die Vorbereitung und Koordination von Patentanmeldungen, die Organisation des Anmeldeprozesses in den relevanten Schutzrechtsräumen sowie die Verwaltung des Portfolios. Ergänzend unterstützt die TransMIT die Hochschule bei der Entwicklung von Lizenz- und Verwertungsverträgen und bei der Betreuung bestehender und neuer Unternehmenskooperationen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die htw saar als neuen Transferpartner gewinnen konnten. Mit unserer langjährigen Erfahrung im Patent- und Verwertungsmanagement möchten wir dazu beitragen, wissenschaftliche Ideen noch gezielter in erfolgreiche Anwendungen und Kooperationen zu überführen“, unterstreicht Dr. Peter Stumpf, Geschäftsführer der TransMIT.

Die TransMIT mit Sitz in Gießen ist seit nunmehr 30 Jahren im Wissens- und Technologietransfer aktiv. Mit rund 160 Mitarbeitenden und mehr als 200 vertraglich gebundenen Professoren und Professorinnen unterstützt sie Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen und Start-ups in den Bereichen Industrieforschung, Patentbewertung, Schutzrechtsverwertung und Innovationsmanagement. Aufgrund ihrer breiten Aufstellung und umfangreichen Expertise ist sie ein etablierter Partner für Transferprozesse zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mehr Informationen zur Patentverwertung für Forschungseinrichtungen und den weiteren Geschäftsbereichen unter:

<https://www.transmit.de/geschaeftsbereiche>

Notiz für die Redaktion

Die TransMIT GmbH erschließt und vermarktet im Schnittfeld von Wissenschaft und Wirtschaft seit 1996 mit rund 160 Angestellten das Innovations-Potenzial zahlreicher Wissenschaftler aus mehreren Forschungseinrichtungen in und außerhalb Hessens. Direkt aus den drei Gesellschafterhochschulen der TransMIT GmbH (Justus-Liebig-Universität Gießen, Technische Hochschule Mittelhessen und Philipps-Universität Marburg) bieten mehr als 180 TransMIT-Zentren unter professioneller wissenschaftlicher Leitung innovative Produkte, Technologien, Dienstleistungen sowie Weiterbildungsveranstaltungen aus nahezu allen Fachrichtungen an. Der Geschäftsbereich Patentverwertung identifiziert und bewertet im Kundenauftrag Produktideen und Forschungsergebnisse und bietet diese international für Lizenzierung oder Kauf an. Das betreute Portfolio umfasst dabei alle Technologiefelder deutscher Hochschulen. Ergänzt wird dieses Angebot durch Leistungen für das komplette Innovationsmanagement von der Idee bis zum marktreifen Produkt im Geschäftsbereich Managed Innovation Services (MIS), insbesondere Fördermittelberatung und Projektmanagement für kleine und mittelständische Unternehmen. Darüber hinaus initiiert und betreut das Geschäftssegment Kooperationsnetzwerke & Neue Märkte Netzwerke zwischen KMU, die sich proaktiv weiterentwickeln wollen. Die TransMIT GmbH hat bei mehreren Rankings im Auftrag verschiedener Bundesministerien jeweils den 1. Platz unter den 21 größeren Technologietransfer-Unternehmen in Deutschland erreicht und ist autorisierter Partner des BMWi-Programms „go-Inno“ sowie der Innovationsberatung des BAFA. Referenzprojekte sind u. a. das Museum „mathematikum“, das Clustermanagement für die Medizinwirtschaft „timm“ und die BMWi-Projekte „SIGNO KMU-Patentaktion“ und „-Erfinderefachauskunft“ sowie „WIPANO Unternehmen“. Die TransMIT GmbH war federführender Partner der Horizont2020-EU-Initiative KETBIO (Key Enabling Technologies in Biotechnology), baut aktuell über das Projekt GO-Bio initial den Transfererfolg in den Lebenswissenschaften aus und unterstützt GründerInnen im Rahmen der Förderinitiative EXIST. Gemeinsam mit StudiumPlus, Philipps-Universität Marburg und Regionalmanagement Mittelhessen betreibt die TransMIT derzeit mit TeamMit das Transformationsnetzwerk der Automobilindustrie in Mittelhessen.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Holger Mauelshagen
Pressesprecher
TransMIT
Gesellschaft für Technologietransfer mbH
Kerkrader Straße 3
35394 Gießen
Telefon: +49 (641) 94364-17
Telefax: +49 (641) 94364-99
E-Mail: holger.mauelshagen@transmit.de
Internet: <https://www.transmit.de>

Dr. Michaela Kirndörfer
Leiterin Geschäftsbereich Patente,
Innovations- und Gründerberatung
TransMIT
Gesellschaft für Technologietransfer mbH
Kerkrader Str. 3
35394 Gießen
Telefon: +49 (6 41) 943 64 16
Telefax: +49 (641) 94364-55
E-Mail: michaela.kirndoerfer@transmit.de